



Telefon 031 321 53 00
fremdenpolizei@bern.ch
www.bern.ch

Gesuch um Familiennachzug Familienangehörige von EU/EFTA-Bürgerinnen und Bürger

- Familiennachzug (verheiratet / eingetragene Partnerschaft)
 Familiennachzug Kind/er
 Vorbereitung der Heirat oder der eingetragenen Partnerschaft

1. Personalien der einreisenden Person (Ehegattin/Ehegatte, eingetragene/r Partner/in)

Familienname(n) _____
Vorname(n) _____
Geburtsdatum _____ Nationalität _____
Telefon/Mobile _____ E-Mail _____
Vorname Vater _____ Nachname Vater _____
Vorname Mutter _____ Ledigname Mutter _____
Konfession _____

Datum der Eheschliessung oder Registrierung der Partnerschaft. Wenn noch nicht erfolgt, geplantes Datum angeben.

Ort der Eheschliessung oder der Registrierung Partnerschaft _____

Heiratsdatum (Tag/Monat/Jahr) _____ Ort Eheschliessung _____

Datum und Ort über die Registrierung der Partnerschaft _____

Ist die Einreise in die Schweiz bereits erfolgt ja nein

Falls ja, Einreisedatum (Tag/Monat/Jahr) _____

Wohnadresse im Ausland – vor der Einreise in die Schweiz

Beabsichtigte oder aktuelle Wohnadresse in der Stadt Bern

2. Ledige Kinder unter 21 Jahren, die einzureisen wünschen

Kind 1:

Familienname(n) _____ Vorname(n) _____
Geburtsdatum _____ Nationalität _____
Vorname Vater _____ Nachname Vater _____
Vorname Mutter _____ Ledigname Mutter _____
Konfession _____

Kind 2:

Familienname(n) _____ Vorname(n) _____
Geburtsdatum _____ Nationalität _____
Vorname Vater _____ Nachname Vater _____
Vorname Mutter _____ Ledigname Mutter _____
Konfession _____

Kind 3:

Familienname(n) _____ Vorname(n) _____
Geburtsdatum _____ Nationalität _____
Vorname Vater _____ Nachname Vater _____
Vorname Mutter _____ Ledigname Mutter _____
Konfession _____

Kind 4:

Familienname(n) _____ Vorname(n) _____
Geburtsdatum _____ Nationalität _____
Vorname Vater _____ Nachname Vater _____
Vorname Mutter _____ Ledigname Mutter _____
Konfession _____

Ist die Einreise des Kindes/der Kinder in die Schweiz bereits erfolgt ja nein

Falls ja, Einreisedatum (Tag/Monat/Jahr) _____

Falls nein, beabsichtigtes Einreisedatum _____

Aktuelle Aufenthaltsadresse im Ausland, wenn die Einreise in die Schweiz noch nicht erfolgt ist

Beabsichtigte oder aktuelle Wohnadresse in der Stadt Bern

3. Weitere Familienangehörige, die einzureisen wünschen

- Kinder über 21 Jahre, sofern ihnen Unterhalt gewährt wird
 Eltern und Grosseltern, sofern ihnen Unterhalt gewährt wird

Familienname(n) _____

Vorname(n) _____

Geburtsdatum _____ Nationalität _____

Telefon/Mobile _____ E-Mail _____

Vorname Vater _____ Nachname Vater _____

Vorname Mutter _____ Ledigname Mutter _____

Konfession _____

Wenn verheiratet, geschieden, verwitwet oder in aufgelöster Partnerschaft genaues Zivilstands Datum (Tag/Monat/Jahr)

Name, Vorname, Geburtsdatum des/der Ehegatten/Ehegattin, des/r eingetragenen Partners/in

Ist die Einreise von dem einreisenden Familienangehörigen in die Schweiz bereits erfolgt ja nein

Falls ja, Einreisedatum (Tag/Monat/Jahr) _____

Falls nein, beabsichtigtes Einreisedatum _____

Aktuelle Aufenthaltsadresse im Ausland, wenn die Einreise in die Schweiz noch nicht erfolgt ist

Beabsichtigte oder aktuelle Wohnadresse in der Stadt Bern

4. Angaben zur Person mit Wohnsitz in der Stadt Bern

Familienname(n) _____

Vorname(n) _____

Geburtsdatum _____ Nationalität _____

Telefon/Mobile _____ E-Mail _____

Strasse/Haus-Nr. _____

PLZ/Ort _____

Ausweiskategorie

- Niederlassungsbewilligung (Ausweis C)
 Aufenthaltsbewilligung (Ausweis B)
 Kurzaufenthaltsbewilligung (Ausweis L)

Ort/Datum _____ Unterschrift: _____
(einreisende Person)

Ort/Datum _____ Unterschrift: _____
(Familienmitglied in der Schweiz)

Parteien, die im Ausland wohnen, haben gemäss Art. 15 Abs. 7 des Gesetzes über die Verwaltungsrechtspflege (VRPG; BSG 155.21) in der Schweiz ein Zustellungsdomizil zu verzeigen. Ohne anderslautende Mitteilung gehen die EMF davon aus, dass die Zustellung sämtlicher Korrespondenz an das in der Schweiz lebende Familienmitglied erfolgen soll.

Krankenkassenpflicht in der Schweiz

Grundsätzlich muss sich jede Person mit Wohnsitz in der Schweiz innerhalb von drei Monaten nach der Wohnsitznahme oder der Geburt in der Schweiz für die Krankenpflege versichern oder von ihrem gesetzlichen Vertreter bzw. ihrer gesetzlichen Vertreterin versichern lassen. Link: www.bag.admin.ch/bag/de/home/versicherungen/krankenversicherung.html

Hinweis für visumpflichtige Drittstaatsangehörige (Nicht EU/EFTA-Angehörige)

Je nach Staatsangehörigkeit benötigen Sie zur Einreise in die Schweiz ein Visum. Gesuche um Erteilung eines Visums für den längerfristigen Aufenthalt (über 90 Tage, nationales Visum) müssen direkt bei der zuständigen schweizerischen Vertretung eingereicht werden. Bitte konsultieren Sie die Liste über die Ausweis- und Visumvorschriften nach Staatsangehörigkeit beim Staatssekretariat für Migration (SEM); Link: www.sem.admin.ch

Das Gesuch bitte vollständig ausgefüllt mit den nachfolgenden Unterlagen (in Kopie) einreichen

1. Beim Nachzug der Ehegattin/des Ehegatten bzw. des/r eingetragenen Partners/in sowie Vorbereitung der Heirat

- Eheschein**
mit Übersetzung in eine Amtssprache oder Familienausweis bzw. Bestätigung über Registrierung der Partnerschaft.
- Oder Bestätigung über das pendente Ehevorbereitungsverfahren**, falls Heirat noch nicht erfolgt (erhältlich beim zuständigen Zivilstandesamt)
- Aktuelle Anstellungsbestätigung** des Arbeitgebers der in der Schweiz lebenden Person (nicht älter als 1 Monat) inkl. Kopien der letzten drei Lohnabrechnungen / bei selbständig Erwerbenden und Personen ohne Erwerbstätigkeit: ausführlicher Einkommens- und Vermögensnachweis (Auszüge von der Bank oder Post)
- Entscheid zu EL-/IV-Rente oder ALE** der zuständigen Behörde. Sofern Ergänzungsleistungen (EL), IV-Rente oder Arbeitslosenentschädigung (ALE) bezogen wird.
- Nachweis finanzieller Verpflichtungen** (Alimente, Schuld- und Darlehenszinsen, Abzahlungs- und Leasinggeschäfte, Ausstände bei Sozialversicherungen oder schriftliche Erklärung, dass keine der erwähnten Verpflichtungen bestehen)
- Mietvertrag der Wohnung** (Es kann zusätzlich ein Einverständnis der Liegenschaftsverwaltung einverlangt werden.)
- Farbkopie des gültigen heimatlichen Reisedokuments** der einreisenden Person(en)
- Falls vorhanden, **Farbkopie des gültigen Aufenthaltstitel eines Schengen-Staates oder des Visum D** der einreisende(n) Person(en)
- Offerte(n) einer schweizerischen Krankenkasse** für die einreisende(n) Person(en)

2. Zusätzlich beim Nachzug von ledigen Kindern unter 21 Jahren

- Geburtsscheine der Kinder**, beinhalten Geburtsland, -ort, -datum und die Namen der Eltern
- Sorgerechtsnachweis oder Anerkennungsurteile** inkl. Übersetzung (Beim Nachzug durch nur ein Elternteil)
- Schriftliche Einverständniserklärung des zweiten Elternteils** in notariell beglaubigter und übersetzter Form (Wenn ein Elternteil im Ausland lebt und ein gemeinsames Sorgerecht beider Elternteile besteht)

3. Beim Nachzug weiterer Familienangehöriger (z. B. Eltern/Grosseltern, Kinder ab 21 Jahren)

- Geburtsscheine der Kinder**, beinhalten Geburtsland, -ort, -datum und die Namen der Eltern
- Verwandtschaftsnachweis** (amtliche Bestätigung) zwischen der einreisenden und in der Schweiz lebenden Person
- Nachweis über die bisherige Unterhaltsgewährung** im Ausland (amtliche Bestätigung)
- Mietvertrag der Wohnung** (Es kann zusätzlich ein Einverständnis der Liegenschaftsverwaltung einverlangt werden.)
- Farbkopie des gültigen heimatlichen Reisedokuments** der einreisenden Person(en)
- Offerte(n) einer schweizerischen Krankenkasse** für die einreisende(n) Person(en)
- Aktuelle Anstellungsbestätigung** des Arbeitgebers der in der Schweiz lebenden Person (nicht älter als 1 Monat) inkl. Kopien der letzten drei Lohnabrechnungen / bei selbständig Erwerbenden und Personen ohne Erwerbstätigkeit: ausführlicher Einkommens- und Vermögensnachweis (Auszüge von der Bank oder Post)
- Entscheid zu EL-/IV-Rente oder ALE** der zuständigen Behörde. Sofern Ergänzungsleistungen (EL), IV-Rente oder Arbeitslosenentschädigung (ALE) bezogen wird.
- Nachweis finanzieller Verpflichtungen** (Alimente, Schuld- und Darlehenszinsen, Abzahlungs- und Leasinggeschäfte, Ausstände bei Sozialversicherungen oder schriftliche Erklärung, dass keine der erwähnten Verpflichtungen bestehen)